

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022



**Sperrfrist:
31.03.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 16 / 2022 – 31. März 2022

Sperrfrist: Donnerstag, 31. März 2022, 10:00 Uhr

Zahl der Arbeitslosen weiter rückläufig – Arbeitslosenquote lag im März bei 2,8 Prozent.

LANDKREIS LUDWIGSBURG. Der Arbeitsmarkt im Landkreis Ludwigsburg befindet sich trotz der unsicheren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin in stabiler Lage. Insgesamt waren im aktuellen Berichtsmonat März bei der Agentur für Arbeit Ludwigsburg und dem kommunalen Jobcenter Landkreis Ludwigsburg 8.801 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Zum Vormonat Februar war das ein Rückgang um 274 Personen oder 3,0 Prozent und zum Vorjahresmonat um 2.720 Personen oder 23,6 Prozent. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen sank um 0,1 Prozentpunkte auf 2,8 Prozent (Vorjahresmonat: 3,7 Prozent) und lag damit um 0,7 Prozentpunkte unter der durchschnittlichen Arbeitslosenquote von Baden-Württemberg mit 3,5 Prozent. Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse belief sich Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigtenstatistik mit gesicherten Angaben, auf 210.992, eine Zunahme binnen Jahresfrist um 2.334 oder 1,1 Prozent.

Von der insgesamt guten Entwicklung am Arbeitsmarkt konnten auch in diesem Berichtsmonat nahezu alle Personengruppen profitieren. Mit Blick auf die Arbeitslosigkeit junger Menschen unter 25 Jahren zeigten sich saisonale Effekte, die mit dem Ende von Ausbildungen zusammenhängen und kurzzeitig zu einem geringfügigen Anstieg der Arbeitslosigkeit führten. 641 junge Menschen unter 25 Jahren waren arbeitslos gemeldet. Das waren 39 oder 6,5 Prozent mehr als im Februar, jedoch 308 oder 32,5 Prozent weniger als im März 2021. Die Arbeitslosenquote bei den unter 25-jährigen lag bei 2,1 Prozent, ein Jahr zuvor betrug diese noch 3,0 Prozent. Erfreulich ist, dass die infolge der Pandemie stark angestiegene Langzeitarbeitslosigkeit wieder rückläufig ist. Im März waren 3.058 Frauen und Männer zwölf Monate und länger arbeitslos gemeldet, 59 Personen oder 1,9 Prozent weniger als im Februar und 198 oder 6,1 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

„Die Nachfrage nach Arbeits- und Fachkräften ist trotz der bestehenden wirtschaftlichen Belastungen und Unsicherheiten für die Unternehmen weiterhin hoch. Vor allem für Arbeitssuchende mit aktuellen Qualifikationen eröffnet dies gute Beschäftigungs- und

Karrierechancen. Die Fachkräfte der Arbeitsagentur und des Jobcenters verfügen über ein breites Spektrum an wirksamen Arbeitsmarktinstrumenten, um bei der Arbeitssuche oder der beruflichen Qualifizierung individuell und passgenau zu unterstützen“, weist Martin Scheel, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ludwigsburg, auf die Möglichkeiten der Arbeitsverwaltung hin.

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III, dem Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit Ludwigsburg, waren im Berichtszeitraum 4.342 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 203 (- 4,5 Prozent) weniger als im Februar und 2.143 (- 33,0 Prozent) weniger als im März vor einem Jahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote ging zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 1,4 Prozent zurück.

In der steuerfinanzierten Grundsicherung für Arbeitslose nach dem Sozialgesetzbuch II, für die das kommunale Jobcenter Landkreis Ludwigsburg zuständig ist, waren insgesamt 4.459 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 71 (- 1,6 Prozent) weniger als im Februar und 577 (- 11,5 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB II - Arbeitslosenquote lag wie im Vormonat bei 1,4 Prozent.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin hoch

Beim Arbeitgeber-Service der Ludwigsburger Arbeitsagentur waren im März insgesamt 4.221 offene Stellen im Angebot, eine Steigerung zum Februar um 133 oder 3,3 Prozent und zum Vorjahresmonat um 1.252 oder 42,2 Prozent. Davon waren 2.562 Stellenangebote für qualifizierte Fachkräfte, 898 Offerten für Experten oder Spezialisten und 761 Beschäftigungsmöglichkeiten für Helfer ausgeschrieben.

Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

Der Arbeitsmarkt im Monat März 2022

Arbeitslose

8.801

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
-23,6

Arbeitslosenquote

2,8
(Prozent)

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
-0,9

Arbeitslosenquote Jugendliche

2,1
(Prozent)

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
-0,9

Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

11.088

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
-21,3

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

210.992

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
1,1

Arbeitsstellen

4.221

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
42,2

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im März 2022

Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)
März 2022

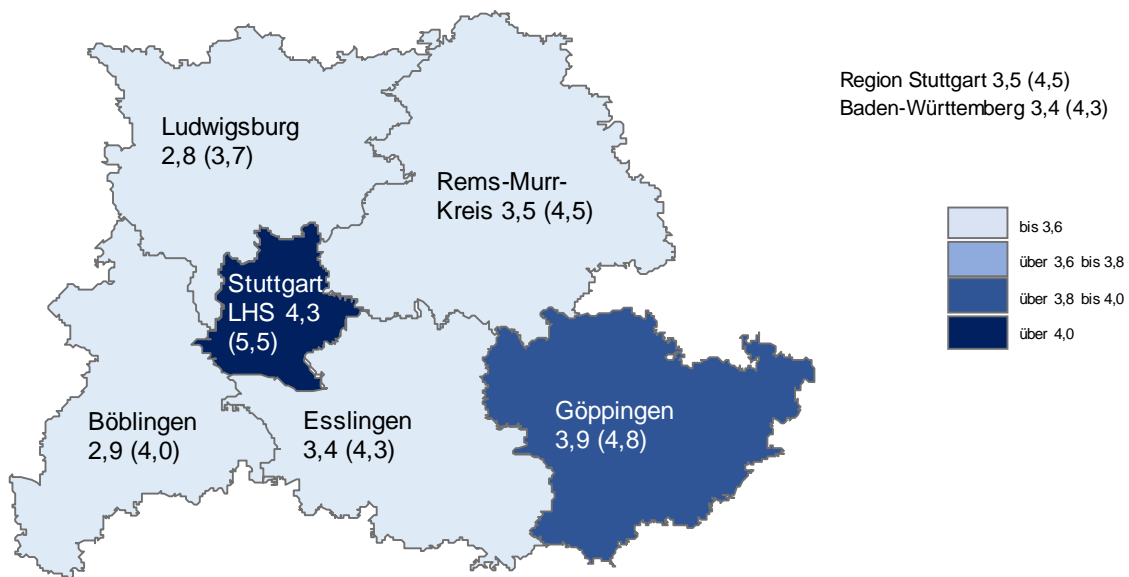
Region	Insgesamt	Veränderung			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4
621 AA Göppingen	15.919	-284	-1,8	-4.110	-20,5
641 AA Ludw igsburg	8.801	-274	-3,0	-2.720	-23,6
671 AA Waiblingen	8.491	-283	-3,2	-2.458	-22,4
677 AA Stuttgart	21.558	-453	-2,1	-6.480	-23,1
Region Stuttgart	54.769	-1.294	-2,3	-15.768	-22,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach dem Rechtskreis

Region	SGB III			SGB II		
	Insgesamt	Veränderung		Insgesamt	Veränderung	
		Vorjahresmonat			Vorjahresmonat	
		abs.	in %		abs.	in %
1	2	3	4	5	6	
621 AA Göppingen	7.402	-2.812	-27,5	8.517	-1.298	-13,2
641 AA Ludw igsburg	4.342	-2.143	-33,0	4.459	-577	-11,5
671 AA Waiblingen	3.835	-1.855	-32,6	4.656	-603	-11,5
677 AA Stuttgart	8.214	-4.840	-37,1	13.344	-1.640	-10,9
Region Stuttgart	23.793	-11.650	-32,9	30.976	-4.118	-11,7

Arbeitslosenquoten bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen (in Klammern Vorjahreswerte)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Ludwigsburg
Berichtsmonat:	März 2022
Erstellungsdatum:	28.03.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg	19
Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen	22

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.337	15.559	15.551	-222	-1,4	-2.953	-16,1	-15,6	-15,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.801	9.075	9.251	-274	-3,0	-2.720	-23,6	-22,5	-22,8
54,5% Männer	4.796	4.932	5.079	-136	-2,8	-1.534	-24,2	-22,9	-22,7
45,5% Frauen	4.005	4.143	4.172	-138	-3,3	-1.186	-22,8	-22,1	-22,9
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	641	602	592	39	6,5	-308	-32,5	-39,1	-39,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	92	92	18	19,6	-1	-0,9	-27,6	-31,9
42,6% 50 Jahre und älter	3.746	3.807	3.878	-61	-1,6	-597	-13,7	-13,2	-13,8
31,5% dar. 55 Jahre und älter	2.775	2.808	2.861	-33	-1,2	-274	-9,0	-9,4	-9,7
34,7% Langzeitarbeitslose	3.058	3.117	3.151	-59	-1,9	-198	-6,1	-1,6	-0,5
8,7% Schwerbehinderte Menschen	765	788	786	-23	-2,9	-80	-9,5	-7,8	-10,9
38,3% Ausländer ^{*)}	3.375	3.505	3.536	-130	-3,7	-1.282	-27,5	-25,1	-24,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.141	2.511	2.484	-370	-14,7	-175	-7,6	4,2	-16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	811	885	1.240	-74	-8,4	-149	-15,5	-11,1	-20,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	516	611	422	-95	-15,5	-11	-2,1	-5,1	-15,4
seit Jahresbeginn	7.136	4.995	2.484	x	x	-565	-7,3	-7,2	-16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.420	2.673	2.021	-253	-9,5	-93	-3,7	-0,1	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	790	892	651	-102	-11,4	-71	-8,2	2,4	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	534	552	353	-18	-3,3	-12	-2,2	-3,0	11,0
seit Jahresbeginn	7.114	4.694	2.021	x	x	-249	-3,4	-3,2	-7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	3,7	3,7	3,8
dar. Männer	2,8	2,9	3,0	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Frauen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,6	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	3,0	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,1	4,1	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Ausländer ^{*)}	5,5	5,7	5,8	x	x	x	7,8	7,8	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.679	9.961	10.144	-282	-2,8	-2.963	-23,4	-22,2	-21,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.980	11.236	11.382	-256	-2,3	-3.027	-21,6	-20,9	-20,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.088	11.346	11.481	-258	-2,3	-3.007	-21,3	-20,6	-20,4
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,6	3,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.014	4.171	4.327	-157	-3,8	-1.901	-32,1	-33,9	-33,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.671	11.582	11.627	88	0,8	-1.033	-8,1	-7,3	-6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.017	5.033	5.011	-16	-0,3	-699	-12,2	-9,2	-9,9
Bedarfsgemeinschaften	8.464	8.483	8.462	-19	-0,2	-850	-9,1	-8,1	-7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	943	1.120	755	-177	-15,8	-42	-4,3	24,0	76,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.818	1.875	755	x	x	503	21,7	41,0	76,8
Bestand	4.221	4.088	4.019	133	3,3	1.252	42,2	49,4	51,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.202	8.357	8.343	-155	-1,9	-2.223	-21,3	-21,9	-23,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.342	4.545	4.709	-203	-4,5	-2.143	-33,0	-33,6	-34,8
56,6% Männer	2.458	2.567	2.697	-109	-4,2	-1.203	-32,9	-33,1	-34,0
43,4% Frauen	1.884	1.978	2.012	-94	-4,8	-940	-33,3	-34,2	-35,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	390	362	337	28	7,7	-236	-37,7	-46,4	-50,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	29	30	14	48,3	1	2,4	-45,3	-52,4
51,0% 50 Jahre und älter	2.213	2.267	2.331	-54	-2,4	-551	-19,9	-20,9	-21,4
41,0% dar. 55 Jahre und älter	1.782	1.811	1.863	-29	-1,6	-301	-14,5	-16,2	-15,7
16,9% Langzeitarbeitslose	732	772	783	-40	-5,2	-120	-14,1	-14,1	-20,7
10,2% Schwerbehinderte Menschen	442	463	457	-21	-4,5	-75	-14,5	-12,1	-17,1
27,6% Ausländer ^{*)}	1.197	1.299	1.325	-102	-7,9	-827	-40,9	-39,0	-42,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.290	1.540	1.659	-250	-16,2	-153	-10,6	-0,4	-18,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	707	778	1.135	-71	-9,1	-120	-14,5	-13,3	-21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	289	409	234	-120	-29,3	-38	-11,6	4,3	-8,2
seit Jahresbeginn	4.489	3.199	1.659	x	x	-533	-10,6	-10,6	-18,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.481	1.686	1.216	-205	-12,2	-288	-16,3	-11,1	-10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	637	767	532	-130	-16,9	-109	-14,6	1,1	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	365	203	-46	-12,6	-58	-15,4	-8,3	6,8
seit Jahresbeginn	4.383	2.902	1.216	x	x	-637	-12,7	-10,7	-10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,9	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,3	0,4	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	3,2	3,4	3,4
Ausländer ^{*)}	2,0	2,1	2,2	x	x	x	3,4	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.572	4.774	4.924	-202	-4,2	-2.271	-33,2	-33,6	-34,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.280	5.470	5.610	-190	-3,5	-2.386	-31,1	-31,8	-32,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.387	5.577	5.706	-190	-3,4	-2.367	-30,5	-31,3	-31,6
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.014	4.171	4.327	-157	-3,8	-1.901	-32,1	-33,9	-33,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.135	7.202	7.208	-67	-0,9	-730	-9,3	-7,0	-4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.459	4.530	4.542	-71	-1,6	-577	-11,5	-7,1	-4,6
52,4% Männer	2.338	2.365	2.382	-27	-1,1	-331	-12,4	-7,6	-3,9
47,6% Frauen	2.121	2.165	2.160	-44	-2,0	-246	-10,4	-6,5	-5,3
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	251	240	255	11	4,6	-72	-22,3	-23,6	-14,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	63	62	4	6,3	-2	-2,9	-14,9	-13,9
34,4% 50 Jahre und älter	1.533	1.540	1.547	-7	-0,5	-46	-2,9	1,4	0,9
22,3% dar. 55 Jahre und älter	993	997	998	-4	-0,4	27	2,8	6,5	3,9
52,2% Langzeitarbeitslose	2.326	2.345	2.368	-19	-0,8	-78	-3,2	3,4	8,7
7,2% Schwerbehinderte Menschen	323	325	329	-2	-0,6	-5	-1,5	-0,9	-0,6
48,8% Ausländer ^{*)}	2.178	2.206	2.211	-28	-1,3	-455	-17,3	-13,6	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	851	971	825	-120	-12,4	-22	-2,5	12,5	-12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	107	105	-3	-2,8	-29	-21,8	8,1	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	202	188	25	12,4	27	13,5	-19,8	-23,0
seit Jahresbeginn	2.647	1.796	825	x	x	-32	-1,2	-0,6	-12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	939	987	805	-48	-4,9	195	26,2	26,9	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	153	125	119	28	22,4	38	33,0	11,6	-5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	187	150	28	15,0	46	27,2	9,4	17,2
seit Jahresbeginn	2.731	1.792	805	x	x	388	16,6	12,1	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
dar. Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	1,0	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer ^{*)}	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,4	4,3	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.107	5.186	5.220	-79	-1,5	-692	-11,9	-7,7	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.700	5.766	5.771	-66	-1,1	-641	-10,1	-6,7	-5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.701	5.769	5.774	-68	-1,2	-640	-10,1	-6,7	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.671	11.582	11.627	88	0,8	-1.033	-8,1	-7,3	-6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.017	5.033	5.011	-16	-0,3	-699	-12,2	-9,2	-9,9
Bedarfsgemeinschaften	8.464	8.483	8.462	-19	-0,2	-850	-9,1	-8,1	-7,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2022 bis März 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

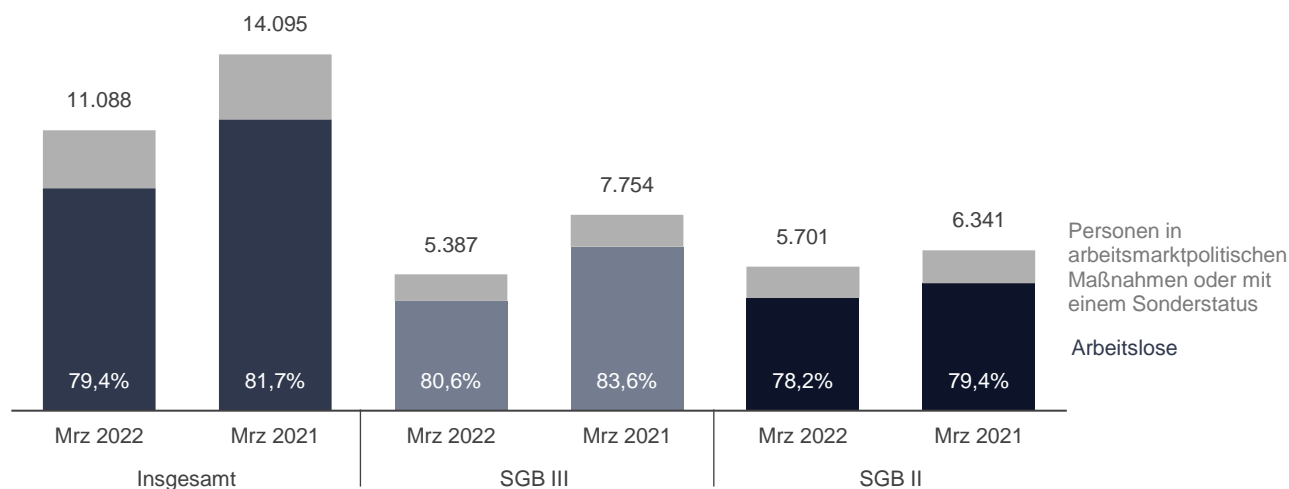
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2021	Jan 2021
Arbeitslosigkeit	8.801	9.075	-274	-3,0	-2.720	-23,6	-22,5	-22,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	878	886	-8	-0,9	-243	-21,7	-18,9	-10,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	550	559	-9	-1,6	-244	-30,7	-25,3	-14,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	328	327	1	0,3	1	0,3	-4,9	-1,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.679	9.961	-282	-2,8	-2.963	-23,4	-22,2	-21,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.300	1.275	25	2,0	-65	-4,8	-8,8	-9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	540	525	15	2,9	-102	-15,9	-15,5	-18,2
Arbeitsgelegenheiten	77	70	7	10,0	3	4,1	-5,4	-15,8
Fremdförderung	382	370	12	3,2	56	17,2	11,4	-6,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	74	-3	-4,1	-17	-19,3	-15,9	-16,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	230	236	-6	-2,5	-5	-2,1	-16,6	31,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.980	11.236	-256	-2,3	-3.027	-21,6	-20,9	-20,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	109	110	-1	-0,9	21	23,9	25,0	20,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.088	11.346	-258	-2,3	-3.007	-21,3	-20,6	-20,4
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	80,0	x	x	x	81,7	82,0	83,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2021	Jan 2021	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.342	4.545	-203	-4,5	-2.143	-33,0	-33,6	-34,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	230	229	1	0,4	-128	-35,8	-33,8	-18,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	230	229	1	0,4	-128	-35,8	-33,8	-18,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.572	4.774	-202	-4,2	-2.271	-33,2	-33,6	-34,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	708	696	12	1,7	-115	-14,0	-16,9	-11,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	467	461	6	1,3	-89	-16,0	-15,6	-17,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	105	84	21	25,0	6	6,1	-9,7	-15,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	136	151	-15	-9,9	-32	-19,0	-24,1	30,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.280	5.470	-190	-3,5	-2.386	-31,1	-31,8	-32,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108	107	1	0,9	20	22,7	21,6	17,1	
Gründungszuschuss	108	107	1	0,9	20	22,7	21,6	17,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.387	5.577	-190	-3,4	-2.367	-30,5	-31,3	-31,6	
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	x	x	x	2,4	2,6	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	81,5	x	x	x	83,6	84,3	86,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.459	4.530	-71	-1,6	-577	-11,5	-7,1	-4,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	648	656	-8	-1,2	-115	-15,1	-12,1	-7,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	320	329	-9	-2,7	-116	-26,6	-18,2	-12,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	328	327	1	0,3	1	0,3	-4,9	-1,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.107	5.186	-79	-1,5	-692	-11,9	-7,7	-4,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	593	580	13	2,2	51	9,4	3,6	-7,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	74	64	10	15,6	-12	-14,0	-14,7	-25,6	
Arbeitsgelegenheiten	77	70	7	10,0	3	4,1	-5,4	-15,8	
Fremdförderung	277	286	-9	-3,1	50	22,0	19,7	-4,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	74	-3	-4,1	-17	-19,3	-15,9	-16,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	94	85	9	10,6	27	40,3	1,2	34,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.700	5.766	-66	-1,1	-641	-10,1	-6,7	-5,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.701	5.769	-68	-1,2	-640	-10,1	-6,7	-5,1	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	78,5	x	x	x	79,4	78,9	78,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

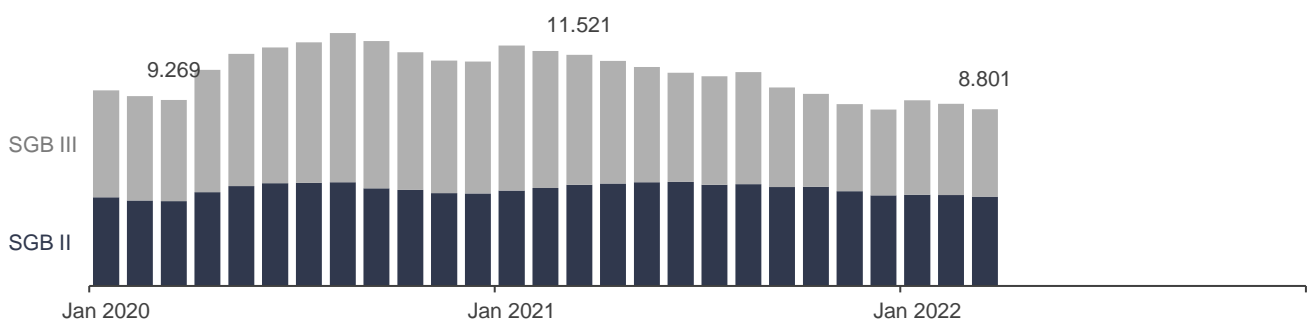
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 274 auf 8.801 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.720 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.342, das sind 203 weniger als im Vormonat und 2.143 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.459 Arbeitslose, das ist ein Minus von 71 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2021 waren es 577 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.801	-274	-3,0	-2.720	-23,6	2,8	2,9	3,7
Männer	4.796	-136	-2,8	-1.534	-24,2	2,8	2,9	3,7
Frauen	4.005	-138	-3,3	-1.186	-22,8	2,8	2,9	3,6
15 bis unter 25 Jahre	641	39	6,5	-308	-32,5	2,1	2,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	110	18	19,6	-1	-0,9	1,3	1,1	1,2
50 Jahre und älter	3.746	-61	-1,6	-597	-13,7	3,4	3,5	4,1
55 Jahre und älter	2.775	-33	-1,2	-274	-9,0	4,1	4,2	4,7
Deutsche	5.426	-144	-2,6	-1.438	-20,9	2,2	2,2	2,7
Ausländer ²⁾	3.375	-130	-3,7	-1.282	-27,5	5,5	5,7	7,8
Rechtskreis SGB III	4.342	-203	-4,5	-2.143	-33,0	1,4	1,5	2,1
Männer	2.458	-109	-4,2	-1.203	-32,9	1,5	1,5	2,2
Frauen	1.884	-94	-4,8	-940	-33,3	1,3	1,4	1,9
15 bis unter 25 Jahre	390	28	7,7	-236	-37,7	1,3	1,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	43	14	48,3	1	2,4	0,5	0,3	0,5
50 Jahre und älter	2.213	-54	-2,4	-551	-19,9	2,0	2,0	2,6
55 Jahre und älter	1.782	-29	-1,6	-301	-14,5	2,6	2,7	3,2
Deutsche	3.145	-101	-3,1	-1.316	-29,5	1,3	1,3	1,8
Ausländer ²⁾	1.197	-102	-7,9	-827	-40,9	2,0	2,1	3,4
Rechtskreis SGB II	4.459	-71	-1,6	-577	-11,5	1,4	1,4	1,6
Männer	2.338	-27	-1,1	-331	-12,4	1,4	1,4	1,6
Frauen	2.121	-44	-2,0	-246	-10,4	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	251	11	4,6	-72	-22,3	0,8	0,8	1,0
15 bis unter 20 Jahre	67	4	6,3	-2	-2,9	0,8	0,7	0,7
50 Jahre und älter	1.533	-7	-0,5	-46	-2,9	1,4	1,4	1,5
55 Jahre und älter	993	-4	-0,4	27	2,8	1,5	1,5	1,5
Deutsche	2.281	-43	-1,9	-122	-5,1	0,9	0,9	0,9
Ausländer ²⁾	2.178	-28	-1,3	-455	-17,3	3,6	3,6	4,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

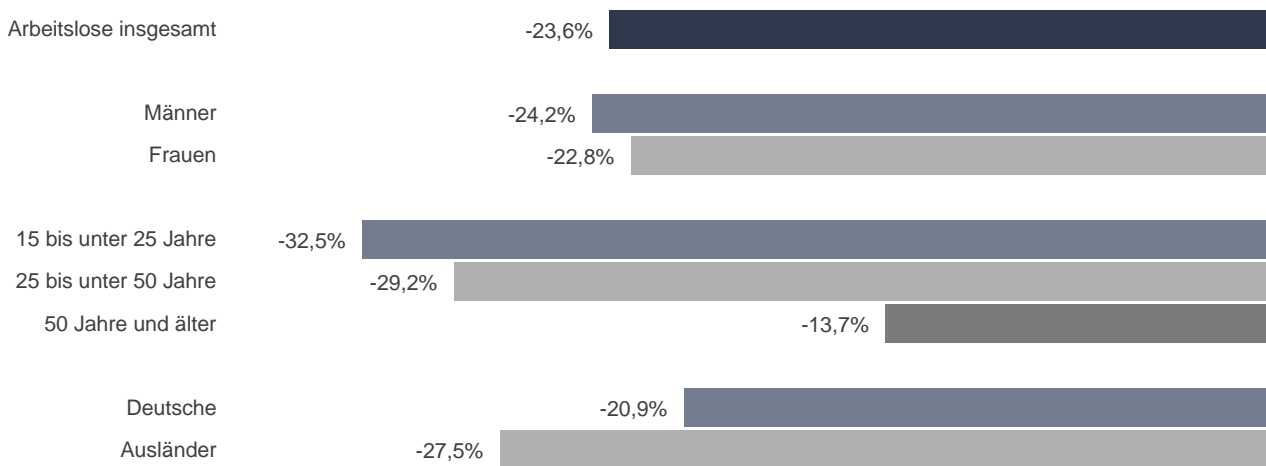
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

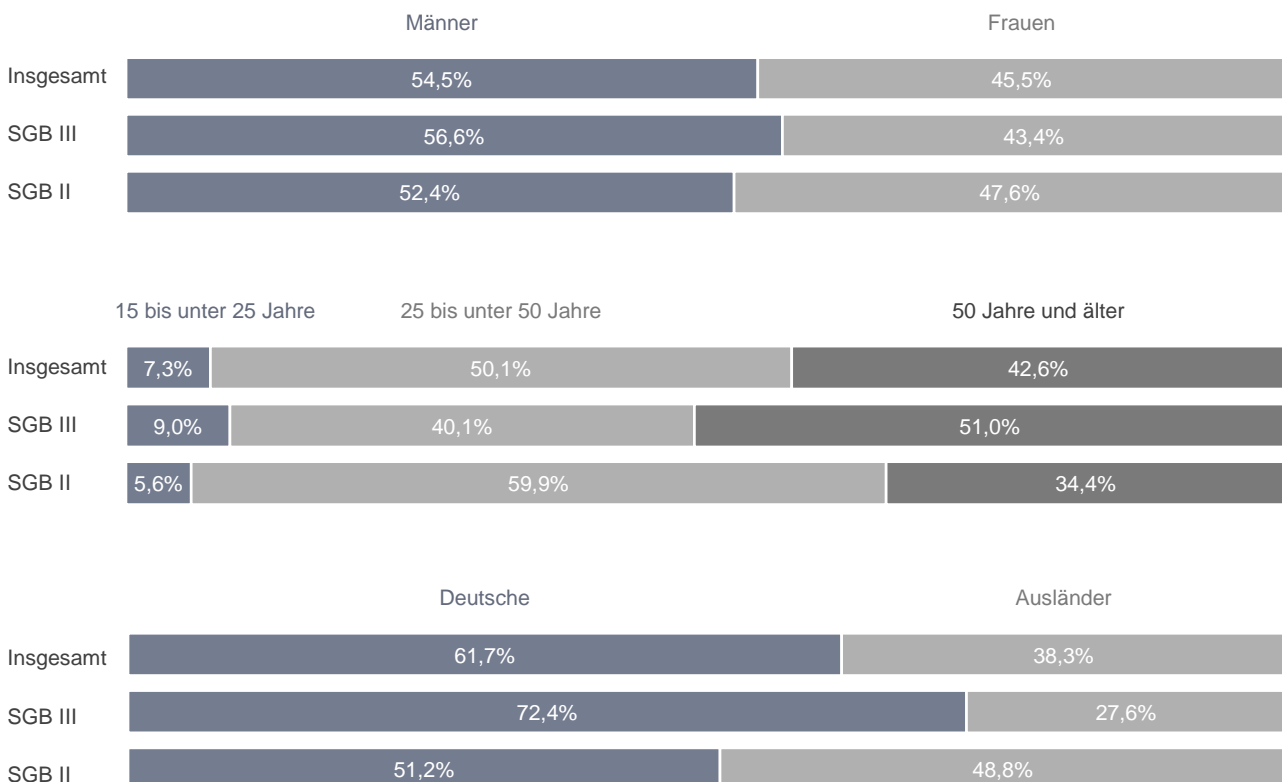
Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von –32% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –14% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

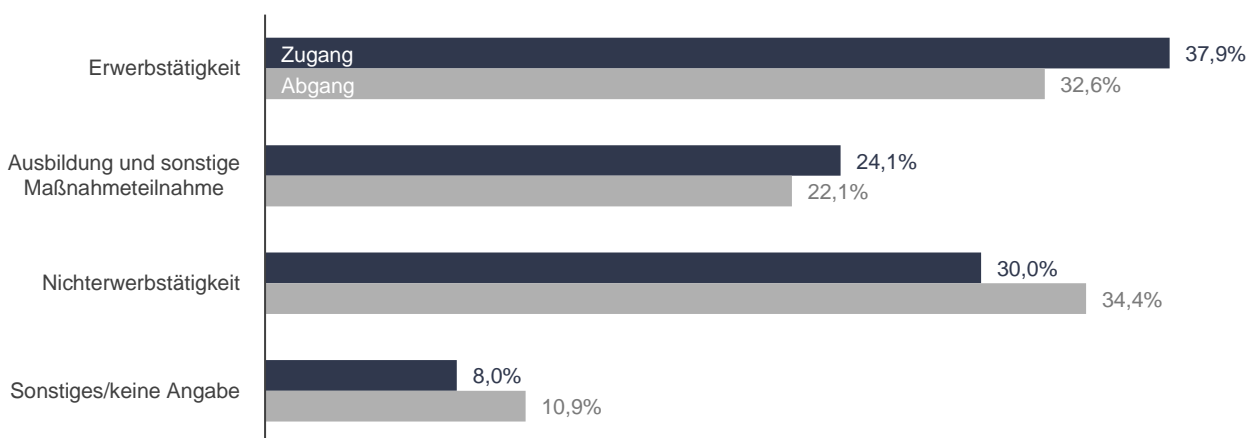
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.141 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 175 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.420 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 93 weniger als im März 2021. Seit Jahresbeginn gab es 7.136 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 565 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.114 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 249 Abmeldungen. Im März meldeten sich 811 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 149 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 790 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.141	-370	-14,7	-175	-7,6	7.136	-565	-7,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	811	-74	-8,4	-149	-15,5	2.936	-578	-16,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	785	-78	-9,0	-139	-15,0	2.863	-532	-15,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-1	-12,5	-6	-46,2	24	-16	-40,0
Selbständigkeit	11	-3	-21,4	-6	-35,3	38	-30	-44,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	516	-95	-15,5	-11	-2,1	1.549	-121	-7,2
Nichterwerbstätigkeit	642	-164	-20,3	50	8,4	2.080	289	16,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	488	-109	-18,3	49	11,2	1.573	282	21,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	137	-32	-18,9	16	13,2	432	18	4,3
Sonstiges/keine Angabe	172	-37	-17,7	-65	-27,4	571	-155	-21,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.420	-253	-9,5	-93	-3,7	7.114	-249	-3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	790	-102	-11,4	-71	-8,2	2.333	-113	-4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	758	-89	-10,5	-61	-7,4	2.213	-110	-4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	3	-1	-25,0
Selbständigkeit	30	-14	-31,8	-7	-18,9	110	-2	-1,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	534	-18	-3,3	-12	-2,2	1.439	6	0,4
Nichterwerbstätigkeit	832	-91	-9,9	84	11,2	2.510	223	9,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	531	-128	-19,4	136	34,4	1.642	380	30,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	222	14	6,7	-64	-22,4	678	-148	-17,9
Sonstiges/keine Angabe	264	-42	-13,7	-94	-26,3	832	-365	-30,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

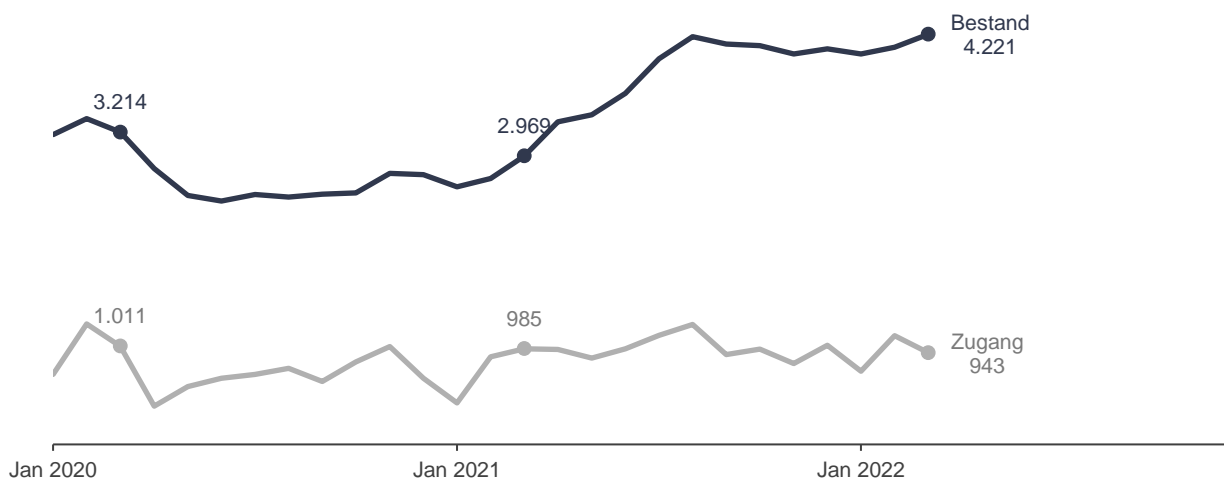
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg waren im März 4.221 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 133 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.252 Stellen mehr (+42 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 943 neue Arbeitsstellen, das waren 42 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.818 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 503 oder 22%. Zudem wurden im März 815 Arbeitsstellen abgemeldet, 70 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.675 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 566 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	943	-177	-15,8	-42	-4,3	2.818	503	21,7
dar. sofort zu besetzen	706	-68	-8,8	35	5,2	1.980	412	26,3
sozialversicherungspflichtig	935	-169	-15,3	-45	-4,6	2.784	480	20,8
dar. sofort zu besetzen	701	-58	-7,6	32	4,8	1.956	394	25,2
Bestand	4.221	133	3,3	1.252	42,2	4.109	1.323	47,5
dar. sofort zu besetzen	4.061	167	4,3	1.291	46,6	3.936	1.304	49,5
sozialversicherungspflichtig	4.180	131	3,2	1.225	41,5	4.071	1.298	46,8
dar. sofort zu besetzen	4.023	167	4,3	1.265	45,9	3.900	1.280	48,8
Abgang	815	-229	-21,9	70	9,4	2.675	566	26,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	809	-223	-21,6	68	9,2	2.650	550	26,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

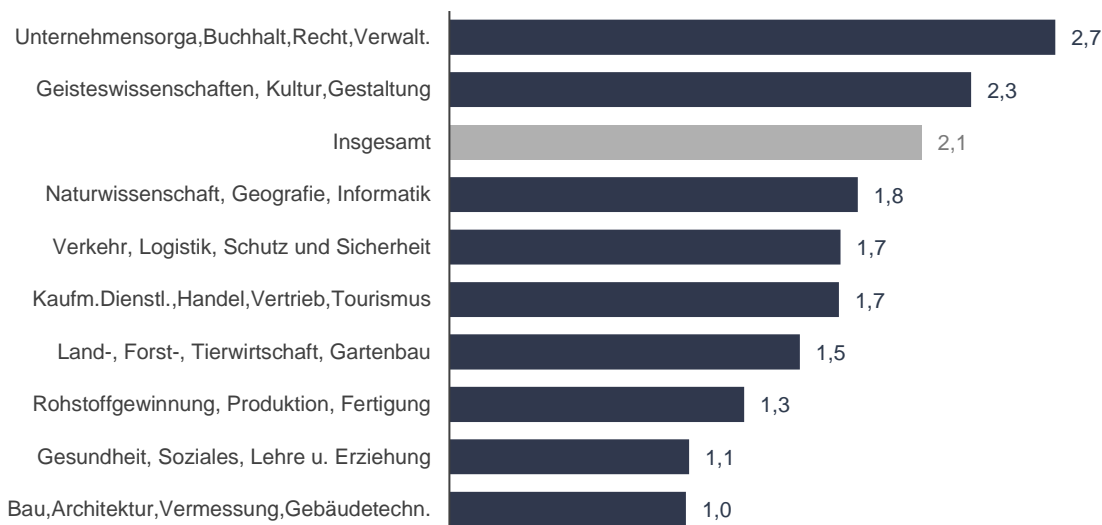
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.801	100	-274	-3,0	-2.720	-23,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	99	1,1	-10	-9,2	-28	-22,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.534	17,4	-49	-3,1	-697	-31,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	354	4,0	3	0,9	-83	-19,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	173	2,0	-15	-8,0	-80	-31,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.585	18,0	-71	-4,3	-561	-26,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.049	11,9	-34	-3,1	-412	-28,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	1.035	11,8	-67	-6,1	-315	-23,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	605	6,9	-31	-4,9	-231	-27,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	129	1,5	-6	-4,4	-115	-47,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	2.237	25,4	5	0,2	-199	-8,2
Gemeldete Arbeitsstellen	4.221	100	133	3,3	1.252	42,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	64	1,5	3	4,9	7	12,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.179	27,9	70	6,3	338	40,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	339	8,0	8	2,4	54	18,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	96	2,3	-2	-2,0	11	12,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	918	21,7	-19	-2,0	238	35,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	610	14,5	67	12,3	288	89,4
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	387	9,2	10	2,7	163	72,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	572	13,6	3	0,5	138	31,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	56	1,3	-7	-11,1	15	36,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

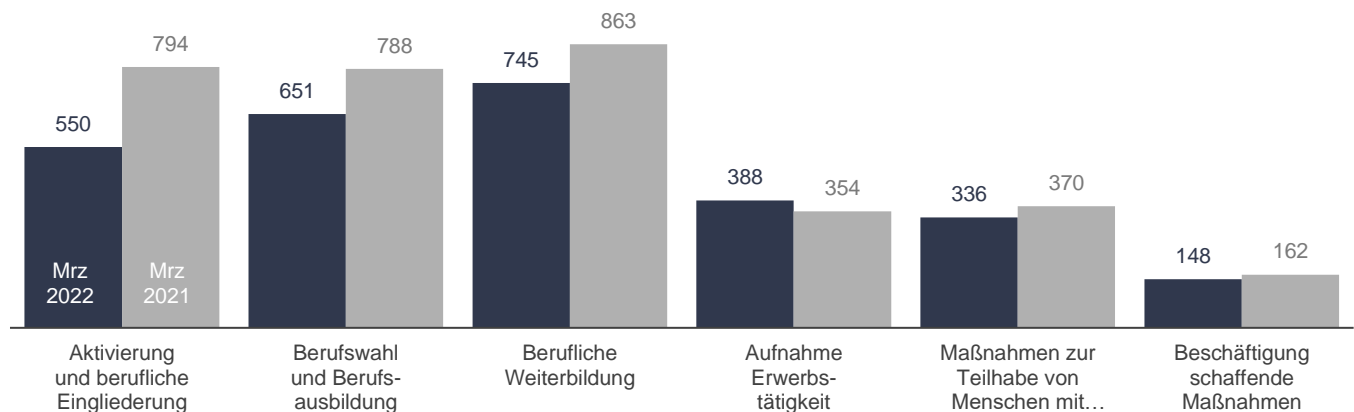
Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	482	-36	-6,9	-103	-17,6	1.411	-206	-12,7
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-10	-28,6	-32	-56,1	205	100	95,2
Berufliche Weiterbildung	96	-63	-39,6	-43	-30,9	345	-6	-1,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	78	-26	-25,0	5	6,8	253	55	27,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	1	6,7	-	-	37	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	18	4	28,6	4	28,6	40	-66	-62,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	550	-9	-1,6	-244	-30,7	557	-176	-24,1
Berufswahl und Berufsausbildung	651	-22	-3,3	-137	-17,4	681	-118	-14,7
Berufliche Weiterbildung	745	17	2,3	-118	-13,7	731	-129	-15,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	388	1	0,3	34	9,6	379	31	8,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	336	-2	-0,6	-34	-9,2	342	-33	-8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	148	4	2,8	-14	-8,6	143	-19	-11,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	349	-57	-14,0	-60	-14,7	1.069	63	6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	58	-18	-23,7	11	23,4	275	110	66,7
Berufliche Weiterbildung	93	-57	-38,0	-38	-29,0	331	-83	-20,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	73	-8	-9,9	13	21,7	249	27	12,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-13	-44,8	2	14,3	60	21	53,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	3	42,9	-4	-28,6	26	-91	-77,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

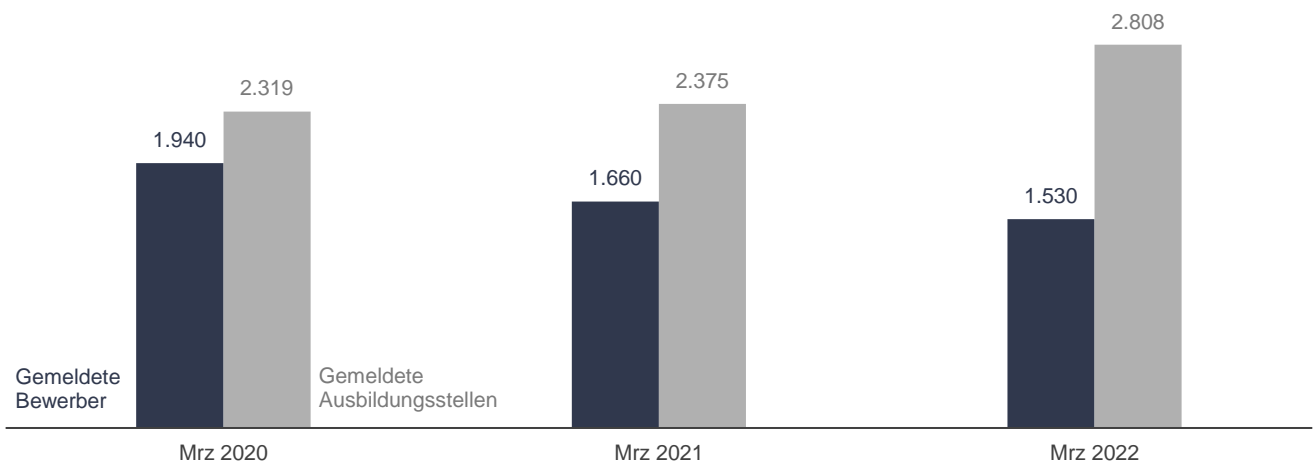
3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg 1.530 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 130 weniger als im Vorjahreszeitraum (-8%). Zugleich gab es 2.808 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 433 (+18%). Ende März waren 903 Bewerber noch unversorgt und 1.895 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-102 oder -10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+391 oder +26%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.530	-130	-7,8	1.660	1.940
versorgte Bewerber	627	-28	-4,3	655	797
einmündende Bewerber	329	17	5,4	312	443
andere ehemalige Bewerber	180	-	-	180	204
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	118	-45	-27,6	163	150
unversorgte Bewerber	903	-102	-10,1	1.005	1.143
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.808	433	18,2	2.375	2.319
betriebliche Ausbildungsstellen	2.805	435	18,4	2.370	2.306
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	3	-2	-40,0	5	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.895	391	26,0	1.504	1.527
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,84	x	x	1,43	1,20
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,10	x	x	1,50	1,34

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

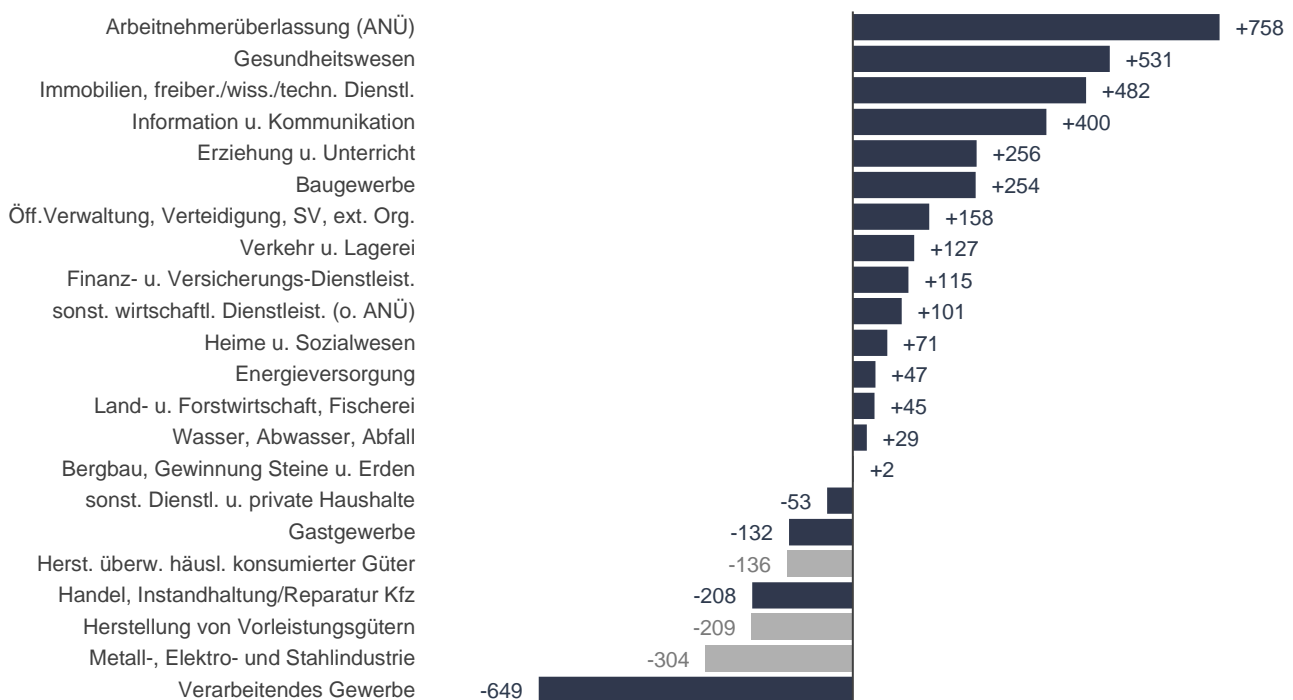
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg auf 210.992. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.334 oder 1,1%, nach +1.915 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+758 oder +35,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-649 oder -1,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	210.992	208.667	208.247	208.590	208.658	2.334	1,1
56,6% Männer	119.482	118.357	117.984	118.111	118.248	1.234	1,0
43,4% Frauen	91.510	90.310	90.263	90.479	90.410	1.100	1,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	21.131	19.842	20.128	20.674	20.850	281	1,3
68,4% 25 bis unter 55 Jahre	144.229	143.609	143.544	143.769	144.152	77	0,1
20,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.911	43.533	42.953	42.485	41.997	1.914	4,6
74,7% Vollzeit	157.620	155.783	155.626	156.019	156.303	1.317	0,8
25,3% Teilzeit	53.372	52.884	52.621	52.571	52.355	1.017	1,9
78,0% Deutsche	164.528	163.006	163.214	163.964	163.918	610	0,4
22,0% Ausländer ¹⁾	46.459	45.654	45.026	44.622	44.736	1.723	3,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

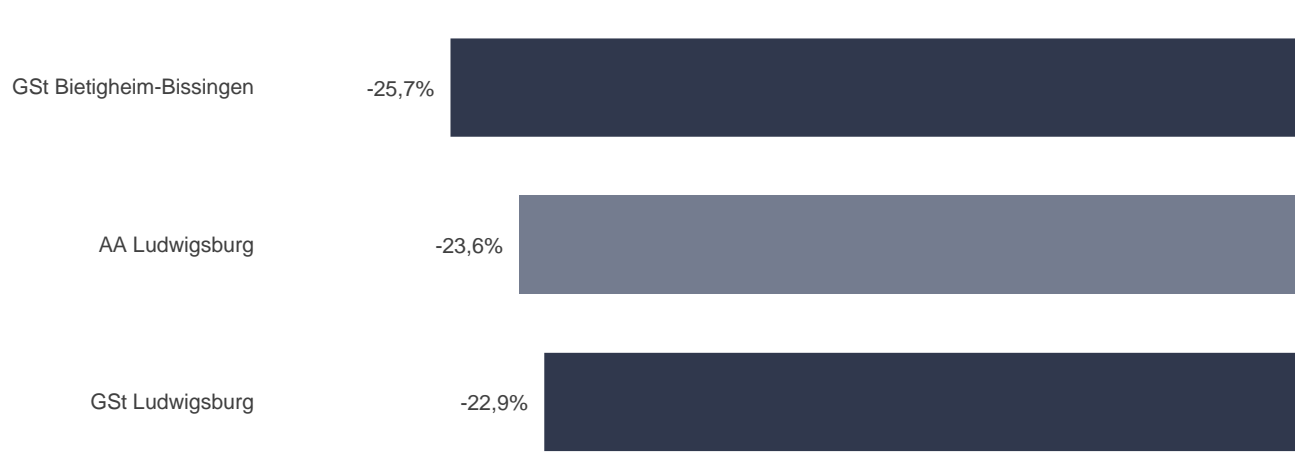
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg
März 2022

Im Agenturbezirk Ludwigsburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bietigheim-Bissingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 26%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Ludwigsburg mit einer Abnahme von 23%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im März 2022 von 2,4% in Bietigheim-Bissingen bis 3,0% in Ludwigsburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg
 März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 204 auf 6.513 Personen verringert. Das waren 1.929 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 1.456 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 153 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.666 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.896 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 406 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.918 Abmeldungen von Arbeitslosen (-136).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 123 Stellen auf 3.106 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 943 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 707 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.128 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 368.

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.176	11.372	11.368	-196	-1,7	-2.171	-16,3	-15,3	-14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.513	6.717	6.845	-204	-3,0	-1.929	-22,9	-21,5	-20,8
54,5% Männer	3.547	3.635	3.723	-88	-2,4	-1.106	-23,8	-22,5	-21,6
45,5% Frauen	2.966	3.082	3.122	-116	-3,8	-823	-21,7	-20,4	-19,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	484	456	440	28	6,1	-227	-31,9	-38,4	-39,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	62	58	11	17,7	-7	-8,8	-33,3	-40,8
40,9% 50 Jahre und älter	2.662	2.708	2.759	-46	-1,7	-404	-13,2	-11,9	-11,8
29,6% dar. 55 Jahre und älter	1.928	1.955	1.989	-27	-1,4	-156	-7,5	-8,0	-8,2
36,1% Langzeitarbeitslose	2.353	2.381	2.404	-28	-1,2	-167	-6,6	-2,4	0,4
8,5% Schwerbehinderte Menschen	551	566	563	-15	-2,7	-43	-7,2	-6,8	-9,2
39,3% Ausländer ^{*)}	2.558	2.629	2.672	-71	-2,7	-947	-27,0	-25,2	-23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.456	1.722	1.718	-266	-15,4	-153	-9,5	2,1	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	551	583	852	-32	-5,5	-135	-19,7	-16,7	-19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	364	429	311	-65	-15,2	11	3,1	-2,9	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	203	228	178	-25	-11,0	-23	-10,2	-13,0	-16,4
55 Jahre und älter	295	312	364	-17	-5,4	18	6,5	13,9	-11,0
seit Jahresbeginn	4.896	3.440	1.718	x	x	-406	-7,7	-6,9	-14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.666	1.834	1.418	-168	-9,2	-62	-3,6	3,3	-8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	554	604	451	-50	-8,3	-21	-3,7	6,0	-8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	360	375	256	-15	-4,0	2	0,6	5,9	16,4
15 bis unter 25 Jahre	169	203	167	-34	-16,7	-70	-29,3	-12,1	-6,2
55 Jahre und älter	335	352	265	-17	-4,8	3	0,9	9,3	7,7
seit Jahresbeginn	4.918	3.252	1.418	x	x	-136	-2,7	-2,2	-8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	4,0	4,0	4,0
Frauen	2,9	3,1	3,1	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,3	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Ausländer ^{*)}	5,9	6,0	6,1	x	x	x	8,2	8,2	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	707	850	571	-143	-16,8	-32	-4,3	24,5	68,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.128	1.421	571	x	x	368	20,9	39,2	68,9
Bestand	3.106	2.983	2.943	123	4,1	943	43,6	49,7	54,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg
 März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 148 auf 3.055 Personen verringert. Das waren 1.503 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 867 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.002 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-195). Seit Beginn des Jahres gab es 3.004 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 358 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.938 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-438).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.658	5.786	5.796	-128	-2,2	-1.648	-22,6	-22,6	-22,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.055	3.203	3.327	-148	-4,6	-1.503	-33,0	-33,2	-33,5
57,1% Männer	1.745	1.800	1.887	-55	-3,1	-840	-32,5	-33,5	-33,7
42,9% Frauen	1.310	1.403	1.440	-93	-6,6	-663	-33,6	-32,8	-33,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	293	272	243	21	7,7	-157	-34,9	-43,9	-49,5
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	18	15	8	44,4	-1	-3,7	-41,9	-59,5
48,5% 50 Jahre und älter	1.482	1.528	1.590	-46	-3,0	-361	-19,6	-19,3	-18,6
38,1% dar. 55 Jahre und älter	1.165	1.189	1.236	-24	-2,0	-179	-13,3	-15,3	-14,0
15,6% Langzeitarbeitslose	476	510	517	-34	-6,7	-120	-20,1	-17,5	-22,4
9,8% Schwerbehinderte Menschen	300	313	309	-13	-4,2	-26	-8,0	-6,6	-11,2
28,4% Ausländer ^{*)}	868	928	968	-60	-6,5	-619	-41,6	-40,3	-41,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	867	1.007	1.130	-140	-13,9	-121	-12,2	-2,9	-15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	485	503	765	-18	-3,6	-101	-17,2	-19,0	-21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	278	163	-95	-34,2	-31	-14,5	12,6	10,1
15 bis unter 25 Jahre	143	170	128	-27	-15,9	-8	-5,3	-12,4	-12,9
55 Jahre und älter	171	172	252	-1	-0,6	-4	-2,3	-9,0	-11,6
seit Jahresbeginn	3.004	2.137	1.130	x	x	-358	-10,6	-10,0	-15,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.002	1.117	819	-115	-10,3	-195	-16,3	-9,4	-13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	429	517	352	-88	-17,0	-58	-11,9	5,5	-12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	228	149	-17	-7,5	-33	-13,5	-4,6	20,2
15 bis unter 25 Jahre	117	136	110	-19	-14,0	-55	-32,0	-24,0	0,9
55 Jahre und älter	197	214	155	-17	-7,9	-39	-16,5	-3,2	-2,5
seit Jahresbeginn	2.938	1.936	819	x	x	-438	-13,0	-11,2	-13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,3	0,3	x	x	x	0,4	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Ausländer ^{*)}	2,0	2,1	2,2	x	x	x	3,5	3,6	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg
 März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 56 auf 3.458 Personen verringert. Das waren 426 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 589 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 664 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 133 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.892 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.980 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+302).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.518	5.586	5.572	-68	-1,2	-523	-8,7	-6,1	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.458	3.514	3.518	-56	-1,6	-426	-11,0	-6,7	-3,2
52,1% Männer	1.802	1.835	1.836	-33	-1,8	-266	-12,9	-7,4	-3,4
47,9% Frauen	1.656	1.679	1.682	-23	-1,4	-160	-8,8	-5,8	-3,1
5,5% 15 bis unter 25 Jahre	191	184	197	7	3,8	-70	-26,8	-27,8	-17,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	44	43	3	6,8	-6	-11,3	-29,0	-29,5
34,1% 50 Jahre und älter	1.180	1.180	1.169	-	-	-43	-3,5	0,1	-0,6
22,1% dar. 55 Jahre und älter	763	766	753	-3	-0,4	23	3,1	6,2	3,3
54,3% Langzeitarbeitslose	1.877	1.871	1.887	6	0,3	-47	-2,4	2,7	9,2
7,3% Schwerbehinderte Menschen	251	253	254	-2	-0,8	-17	-6,3	-7,0	-6,6
48,9% Ausländer ^{*)}	1.690	1.701	1.704	-11	-0,6	-328	-16,3	-13,3	-6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	589	715	588	-126	-17,6	-32	-5,2	10,0	-12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	80	87	-14	-17,5	-34	-34,0	1,3	10,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	151	148	30	19,9	42	30,2	-22,6	-20,9
15 bis unter 25 Jahre	60	58	50	2	3,4	-15	-20,0	-14,7	-24,2
55 Jahre und älter	124	140	112	-16	-11,4	22	21,6	64,7	-9,7
seit Jahresbeginn	1.892	1.303	588	x	x	-48	-2,5	-1,2	-12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	664	717	599	-53	-7,4	133	25,0	32,0	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	125	87	99	38	43,7	37	42,0	8,8	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	147	107	2	1,4	35	30,7	27,8	11,5
15 bis unter 25 Jahre	52	67	57	-15	-22,4	-15	-22,4	28,8	-17,4
55 Jahre und älter	138	138	110	-	-	42	43,8	36,6	26,4
seit Jahresbeginn	1.980	1.316	599	x	x	302	18,0	14,7	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Ausländer ^{*)}	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,7	4,6	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen

März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 70 auf 2.288 Personen verringert. Das waren 791 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 685 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 754 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.240 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 159 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.196 Abmeldungen von Arbeitslosen (-113).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 10 Stellen auf 1.115 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 309 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 236 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 690 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 135.

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.161	4.187	4.183	-26	-0,6	-782	-15,8	-16,5	-18,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.288	2.358	2.406	-70	-3,0	-791	-25,7	-25,3	-28,0
54,6% Männer	1.249	1.297	1.356	-48	-3,7	-428	-25,5	-24,0	-25,5
45,4% Frauen	1.039	1.061	1.050	-22	-2,1	-363	-25,9	-26,9	-31,0
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	157	146	152	11	7,5	-81	-34,0	-41,4	-39,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	30	34	7	23,3	6	19,4	-11,8	-8,1
47,4% 50 Jahre und älter	1.084	1.099	1.119	-15	-1,4	-193	-15,1	-16,2	-18,4
37,0% dar. 55 Jahre und älter	847	853	872	-6	-0,7	-118	-12,2	-12,3	-13,1
30,8% Langzeitarbeitslose	705	736	747	-31	-4,2	-31	-4,2	1,1	-3,2
9,4% Schwerbehinderte Menschen	214	222	223	-8	-3,6	-37	-14,7	-10,5	-14,9
35,7% Ausländer ^{*)}	817	876	864	-59	-6,7	-335	-29,1	-24,9	-28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	789	766	-104	-13,2	-22	-3,1	9,3	-21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	260	302	388	-42	-13,9	-14	-5,1	2,0	-23,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	182	111	-30	-16,5	-22	-12,6	-9,9	-32,3
15 bis unter 25 Jahre	85	95	80	-10	-10,5	-8	-8,6	-7,8	-17,5
55 Jahre und älter	143	164	192	-21	-12,8	7	5,1	16,3	-22,0
seit Jahresbeginn	2.240	1.555	766	x	x	-159	-6,6	-8,1	-21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	754	839	603	-85	-10,1	-31	-3,9	-6,7	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	236	288	200	-52	-18,1	-50	-17,5	-4,3	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	177	97	-3	-1,7	-14	-7,4	-17,7	-1,0
15 bis unter 25 Jahre	76	95	67	-19	-20,0	-26	-25,5	-9,5	4,7
55 Jahre und älter	155	186	134	-31	-16,7	4	2,6	3,3	7,2
seit Jahresbeginn	2.196	1.442	603	x	x	-113	-4,9	-5,4	-3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,2	3,3	3,5
Männer	2,4	2,5	2,6	x	x	x	3,3	3,3	3,5
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	3,2	3,3	3,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,8	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Ausländer ^{*)}	4,7	5,0	4,9	x	x	x	6,7	6,8	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,6	3,6	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	236	270	184	-34	-12,6	-10	-4,1	22,7	106,7
Zugang seit Jahresbeginn	690	454	184	x	x	135	24,3	46,9	106,7
Bestand	1.115	1.105	1.076	10	0,9	309	38,3	48,3	43,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen

März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 55 auf 1.287 Personen verringert. Das waren 640 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 423 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 479 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-93). Seit Beginn des Jahres gab es 1.485 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 175 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.445 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-199).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.544	2.571	2.547	-27	-1,1	-575	-18,4	-20,1	-23,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.287	1.342	1.382	-55	-4,1	-640	-33,2	-34,5	-37,7
55,4% Männer	713	767	810	-54	-7,0	-363	-33,7	-32,1	-34,8
44,6% Frauen	574	575	572	-1	-0,2	-277	-32,5	-37,4	-41,4
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	97	90	94	7	7,8	-79	-44,9	-52,6	-51,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	11	15	6	54,5	2	13,3	-50,0	-42,3
56,8% 50 Jahre und älter	731	739	741	-8	-1,1	-190	-20,6	-24,0	-26,9
47,9% dar. 55 Jahre und älter	617	622	627	-5	-0,8	-122	-16,5	-17,9	-18,8
19,9% Langzeitarbeitslose	256	262	266	-6	-2,3	-	-	-6,8	-17,4
11,0% Schwerbehinderte Menschen	142	150	148	-8	-5,3	-49	-25,7	-21,9	-27,1
25,6% Ausländer ^{*)}	329	371	357	-42	-11,3	-208	-38,7	-35,5	-42,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	423	533	529	-110	-20,6	-32	-7,0	4,7	-24,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	222	275	370	-53	-19,3	-19	-7,9	-0,4	-21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	131	71	-25	-19,1	-7	-6,2	-9,7	-33,6
15 bis unter 25 Jahre	63	80	62	-17	-21,3	-12	-16,0	-3,6	-21,5
55 Jahre und älter	81	99	123	-18	-18,2	-8	-9,0	-2,9	-27,6
seit Jahresbeginn	1.485	1.062	529	x	x	-175	-10,5	-11,9	-24,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	479	569	397	-90	-15,8	-93	-16,3	-14,3	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	208	250	180	-42	-16,8	-51	-19,7	-7,1	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	137	54	-29	-21,2	-25	-18,8	-13,8	-18,2
15 bis unter 25 Jahre	59	80	54	-21	-26,3	-31	-34,4	-9,1	12,5
55 Jahre und älter	89	106	88	-17	-16,0	-21	-19,1	-14,5	33,3
seit Jahresbeginn	1.445	966	397	x	x	-199	-12,1	-9,9	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	2,0	2,2	2,3
Männer	1,4	1,5	1,6	x	x	x	2,1	2,2	2,4
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,9	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,7	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,7	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Ausländer ^{*)}	1,9	2,1	2,0	x	x	x	3,1	3,4	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,2	2,4	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen

März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 15 auf 1.001 Personen verringert. Das waren 151 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 275 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 62 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 755 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 751 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+86).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.617	1.616	1.636	1	0,1	-207	-11,3	-9,9	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.001	1.016	1.024	-15	-1,5	-151	-13,1	-8,5	-8,8
53,5% Männer	536	530	546	6	1,1	-65	-10,8	-8,1	-5,5
46,5% Frauen	465	486	478	-21	-4,3	-86	-15,6	-8,8	-12,3
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	60	56	58	4	7,1	-2	-3,2	-5,1	-
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	19	1	5,3	4	25,0	58,3	72,7
35,3% 50 Jahre und älter	353	360	378	-7	-1,9	-3	-0,8	6,2	5,9
23,0% dar. 55 Jahre und älter	230	231	245	-1	-0,4	4	1,8	7,4	5,6
44,9% Langzeitarbeitslose	449	474	481	-25	-5,3	-31	-6,5	6,0	6,9
7,2% Schwerbehinderte Menschen	72	72	75	-	-	12	20,0	28,6	27,1
48,8% Ausländer ^{*)}	488	505	507	-17	-3,4	-127	-20,7	-14,6	-13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	262	256	237	6	2,3	10	4,0	20,2	-13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	27	18	11	40,7	5	15,2	35,0	-43,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	51	40	-5	-9,8	-15	-24,6	-10,5	-29,8
15 bis unter 25 Jahre	22	15	18	7	46,7	4	22,2	-25,0	-
55 Jahre und älter	62	65	69	-3	-4,6	15	31,9	66,7	-9,2
seit Jahresbeginn	755	493	237	x	x	16	2,2	1,2	-13,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	275	270	206	5	1,9	62	29,1	14,9	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	28	38	20	-10	-26,3	1	3,7	18,8	-47,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	40	43	26	65,0	11	20,0	-28,6	34,4
15 bis unter 25 Jahre	17	15	13	2	13,3	5	41,7	-11,8	-18,8
55 Jahre und älter	66	80	46	-14	-17,5	25	61,0	42,9	-22,0
seit Jahresbeginn	751	476	206	x	x	86	12,9	5,3	-5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Männer	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,1
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Ausländer ^{*)}	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,6	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.